

3. HOCHGEBET FÜR DIE MESSFEIER MIT KINDERN

Wir danken dir, Gott

P: Der Herr sei mit euch.

A: Und mit deinem Geiste.

P: Erhebet die Herzen.

A: Wir haben sie beim Herrn.

P: Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.

A: Das ist würdig und recht.

Du willst das Leben, nicht den Tod.

**Du hast uns zum Leben gerufen
und willst, dass keiner im Tode bleibt.**

**Als ersten von uns hast du Jesus vom Tod erweckt
und ihm neues Leben geschenkt.**

**Das Gleiche hast du auch uns versprochen:
Leben ohne Ende, ohne Not und Leid.**

**Darüber freuen wir uns,
dafür danken wir dir, Vater.**

**Zusammen mit allen, die an dich glauben,
zusammen mit den Heiligen und den Engeln
preisen wir dich und rufen:**

Heilig, ...

**Ja, du bist heilig, großer Gott,
und du bist gut zu allen.**

Wir danken dir.

Besonders danken Wir dir für Jesus Christus.

Er ist am Ostermorgen den Frauen erschienen.

Er hat ihnen gezeigt, dass er lebt.

**Er ist mit den Jüngern nach Emmaus gegangen,
und sie erkannten ihn,**

als er ihnen das Brot brach.

**Er hat uns jetzt zusammengeführt
an einen Tisch,**

damit wir tun, was er getan hat.

Deshalb haben wir Brot und Wein bereitet.

**Wir bitten dich, Vater:
Heilige diese Gaben,
dass sie für uns
zum Leib und Blut Jesu Christi werden.**

**Jesus war am Abend vor seinem Tod
mit seinen Jüngern zusammen,
um das Ostermahl mit ihnen zu halten.
Da nahm er Brot und dankte dir, Vater.
Er teilte das Brot,
gab es seinen Jüngern und sagte:**

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

**Dann nahm Jesus auch den Kelch mit Wein
und sprach den Lobpreis.
Er gab den Kelch seinen Jüngern
und sagte:**

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT,
DAS FÜR EUCH
UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

**Darum sind wir hier versammelt, Vater,
und denken voll Freude an alles,
was Jesus für uns getan hat
und auch jetzt für uns tut.
In diesem Opfer, das er uns anvertraut hat,
feiern wir seinen Tod
und seine Auferstehung.
Du hast sein Opfer angenommen:
Nimm auch an, was wir dir darbringen.**

V: Gott, du bist gut.

A: Wir loben dich, wir danken dir.

Er hat sein Leben hingegeben.

Er ist auferstanden von den Toten.

Er lebt mitten unter uns.

V: Gott, du bist gut.

A: Wir loben dich, wir danken dir.

Am Ende wird er kommen in Herrlichkeit.

Dann wird es keine Not mehr geben,
und niemand braucht mehr zu weinen
und traurig zu sein.

V: Gott, du bist gut.

A: Wir loben dich, wir danken dir.

Lass uns die Osterfreude weitersagen
und so viele froh machen,
die traurig sind. Zusammen mit unserem Papst N.
und unserem Bischof N.

bitten wir dich:

Lass uns einst mit allen, die an dich glauben,
für immer bei dir zu Hause sein.

Lass uns mit Maria und allen Heiligen
dein Lob singen ohne Ende
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm
ist dir, Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre
jetzt und in Ewigkeit.

A: Amen.